

The coat of arms of the City of Bonn features a red eagle with spread wings, perched on a yellow cross. The eagle is positioned above a blue and white wavy band representing water. The entire emblem is set within a shield.

zur 17. Sitzung des Bau- und Ordnungsausschusses

Sitzungsnummer: **0156/2026**

Teilnehmer:

Nicht anwesend:

Gäste:

Ortsbürgermeister:

Herr Frank Rossau

Verwaltung:

Frau Jasmin Scheffler

Presse und Zuhörer:

Herr Kurt Gabriel

Gäste:

Entschuldigt

Nicht anwesend:

Herr Hartmut Baier vertreten durch Christel Tiemann

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von zusätzlichen Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung
3. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses vom 09.06.2026
4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 09.06.2026
5. Einwohnerfragestunde
6. Vorstellung der Risikoanalyse der Einheitsgemeinde Stadt Arendsee (Altmark)
7. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und der Amtsleitungen
8. Anfragen und Anregungen

TOP 1 Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Ausschusses, Herr Walter, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Von sieben Mitgliedern des Ausschusses sind zu Beginn der Sitzung sechs Mitglieder anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben. Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.

TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von zusätzlichen Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung

Herr Hartmann stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung den Punkt 6 des öffentlichen Teils von der Tagesordnung zu nehmen. Die Vorstellung der Risikoanalyse soll zunächst mit den Wehrleitern besprochen werden und anschließend wieder in den Bau- und Ordnungsausschuss gehen.

Herr Walter lässt über den Antrag zu Geschäftsordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0

Herr Niederhausen bittet darum, den Punkt 6 des nicht öffentlichen Teils von der Tagesordnung zu nehmen aufgrund fehlender Angebote.

Herr Walter lässt darüber abstimmen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

TOP 3 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses vom 09.06.2026

Der öffentliche Teil der Niederschrift der Sitzung vom 09.06.2026 wird mit 4 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen genehmigt.

TOP 4 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 09.06.2026

Auf der nicht öffentlichen Sitzung vom 09.06.2026 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Auftragsvergabe zur Durchführung und Auswertung der Beteiligung der Ortschaften im Rahmen der Erstellung des Flächennutzungsplans

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Keine Fragen durch Einwohner.

TOP 6 Vorstellung der Risikoanalyse der Einheitsgemeinde Stadt Arendsee (Altmark)

Der Punkt 6 wurde einstimmig beschlossen von der Tagesordnung genommen.

TOP 7 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und der Amtsleitungen

Herr Niederhausen berichtet über:

- der Fördermittelantrag zu den Sirenen läuft
 - es sind momentan zu viele Anträge gestellt, dass die Bearbeitung länger dauert
 - zum nächsten Bau- und Ordnungsausschuss wird dann ein Angebot vorliegen

TOP 8 Anfragen und Anregungen

Herr Behn fragt nach der Beplankung des Steges im Strandbad. Frau Scheffler ist an dem Thema dran und wird sich wieder intensiver damit beschäftigen, wenn die Personalsituation wieder besser ist.

Herr Hartmann fragt nach dem Sachstand des Hundebadestrandes. Ein Miteinander von Pferd und Hund ist nicht möglich. Die Pferdehinterlassenschaften werden nicht entsorgt. Das Gras ist zu hoch und Äste liegen herum. Außerdem bittet er darum, dass auch dort ein Hundekottütenspender aufgestellt wird.

Frau Scheffler sagt, dass es noch keine neuen Erkenntnisse bezüglich der neuen Badestelle für Hunde gibt. Herr Klebe ergänzt, dass der Antrag beim Kreis vorliegt, hier aber hohe Auflagen erfüllt werden müssen. Die komplette Satzung „Landschaftsschutzgebiet der Arendsee“ müsste angepasst und vom Kreistag genehmigt werden. Herr Klebe bleibt an dem Thema dran.

Herr Hartmann lässt für einen Einwohner aus Kleinau fragen, wann dessen Zuwegung gemacht wird. Frau Scheffler sagt, dass der Einwohner sich diesbezüglich im Bauamt melden möchte.

Herr Hartmann merkt an, dass der Altkleidercontainer in Störpke noch steht.

Herr Klebe erklärt, dass der Container in Störpke sowie in Breitenstein vergessen wurden von der Firma, hier ist die Stadt weiterhin dran.

Herr Schottenhamel ergänzt zum Thema Hundebadestelle noch, dass die untere Wasserbehörde sich die vorgeschlagene Stelle schon einmal angeschaut hat. Die Bereitschaft wäre auf jeden Fall da, man müsste mit dem Kreis dann zeitnah eine Lösung finden.

Herr Fölsch sagt, dass die „Reiten verboten“ Schilder aufgestellt werden müssen. Es muss rund um den Seeweg, wo Feldwege anstoßen, geschaut werden, dass die Beschilderung richtig ist.

Herr Fölsch fragt nach dem weiteren Werdegang zu den Photovoltaikanlagen in Thielbeer und Zießau. Wie können die Vorhaben im Flächennutzungsplan einfließen und wie sind die nächsten Schritte.

Frau Scheffler erklärt, dass die örtlichen Termine weitergeführt werden. Binde und Kerkau waren gerade dran und als nächstes folgen Kleinau, Lohne und Dessau. Auch soll noch mal eine Beteiligung für den Außenbereich stattfinden. Hierzu muss die Umsetzung noch abgesprochen werden. Es soll aber in diesem Jahr noch beteiligt werden. Die Flächen in Thielbeer und Zießau sind schon in der Prüfung enthalten.

Herr Fölsch fragt nach dem Stand der Feststellungsklage Schweinemast in Binde. Herr Klebe sagt, dass wir auf einen Termin vom Gericht warten.

Herr Behn spricht die Situation am ehemaligen Polizeistrand auf der Strecke zwischen Zießau und Arendsee an. Hier treffen sich am Wochenende Autofahrer und umfahren die Poller, die dort stehen. Eine Durchfahrt ist dort nicht gestattet, deshalb sollte man über andere Maßnahmen nachdenken.

Herr Albrecht schlägt vor, für die Reiter Hinweisschilder aufzustellen, damit sich Ortsunkundige auch zurechtfinden. Zur PV-Anlage sollte man einen Antrag auf Aufstellungsbeschluss stellen, dieser kann vorzeitig vorhabenbezogen gestellt werden. Hinweis in Richtung Schrampe.

Herr Güssefeldt möchte auf den zurückliegenden Termin hinweisen von der Übergabe der Pumpstation an der Lindenstraße. Bei diesem Termin fragte er den Chef, ob es möglich wäre an der Bleiche eine ordentliche Edelstahltoilette aufzustellen. Dies wäre kein Problem man könne sofort die

Versorgung mit Wasser und Abwasser gewährleisten. Ein weiteres Anliegen ist die Versorgung an der Kaskade. Hier steht jetzt ein mobiler Kiosk der gut besucht ist. Warum wird er nicht verpflichtet ein Dixi aufzustellen?

Frau Scheffler antwortete, dass dies zunächst nur ein Versuch ist und noch nicht feststeht, ob sich der Stand etabliert.

Frau Tiemann rät dazu, die Bleiche als offizielle Badestelle in Erwägung zu ziehen und zu besprechen.

Frau Tiemann fragt, ob die Stadt beantragt hat, dass die Beregnungsbrunnen der Landwirte auch zur Löschung durch die Feuerwehren genutzt werden können.

Wer pflegt die öffentlichen Wege zu den Löschbrunnen im Wald?

Im Januar wurde ein Antrag an das Ordnungsamt gestellt zur Räumung eines Weges in Neulingen, welcher vom Anlieger komplett mit Paletten zugestellt wurde. Dieser Weg ist kaum befahrbar, da unter anderem wieder Paletten auf dem Weg liegen. Frau Tiemann schlägt vor, dass eine Firma damit beauftragt wird und es dem Eigentümer in Rechnung gestellt wird.

Frau Scheffler erklärt, dass der Eigentümer angeschrieben wurde und auch was gemacht hat. Er wurde mit einer Fristsetzung nochmal aufgefordert mehr zu bäumen. Diese Frist ist aber noch nicht abgelaufen, somit kann jetzt nichts unternommen werden. Zur Wegepflege bittet Frau Scheffler um eine Auflistung bis Herbst.

Frau Tiemann weist darauf hin, dass bei der unteren Wasserbehörde eine Genehmigung eingeholt werden muss wenn man die Beregnungsbrunnen zu Löschzwecken nutzen will.

Herr Albrecht spricht den „K-Weg“ von Thielbeer nach Richtung Arendsee an. Hier muss etwas gemacht werden. Dort sind große Löcher, die verfüllt werden müssen, da auch viele Radfahrer dort unterwegs sind.

Frau Hanke fragt nach dem B-Plan bezüglich der Seeparzellen. Hat sich hier etwas getan? Herr Niederhausen antwortet dazu, dass dem Landkreis der Vorschlag unterbreitet wurde eine Pumpe anzuschaffen, die man auf dem See aufsetzen kann. Diese kann mit 2 Personen nah am Ufer auf dem See aufgesetzt werden. Wenn der Test gut läuft, kann eine zweite beschafft werden, um das ca. 1 km lange Stück für den ersten Angriff zu nutzen. Wenn der Brandschutz geklärt ist, kann der B-Plan weitergeführt werden.

Herr Fölsch hat die Berichtigung der Grundsteuer bekommen. Grundsteuer, Kitagebühren usw. sind alle in einem Bescheid aufgeführt und somit schwer nachzuvollziehen. Vielleicht kann man die Bescheide splitten, dies wäre auch für ältere Menschen dann besser zu verstehen.

Herr Rossau fragt, ob der Trafo welches in Rademin Richtung Ortswinkel gebaut wird für die PV-Anlage in Schernikau ist oder für den Funkturm. Frau Scheffler fragt diesbezüglich noch einmal nach.

Herr Hartmann fragt nach den Windrädern in Fleetmark, die abgebaut werden sollen. Diese sollen über die Velgauer Str. abtransportiert werden. Wenn die Velgauer Str. im nächsten Jahr gemacht wird, wäre dies ja nicht möglich. Frau Scheffler antwortet dazu, dass erst das BImSchG-Verfahren angefangen hat und hierzu noch keine Aussage möglich ist.

Die öffentliche Sitzung wird 19:42 Uhr geschlossen.

gez. Walter
Ausschussvorsitzender

gez. Teuber
Protokollantin nach Tonbandaufnahme

Arendsee, 07.09.2026